

FIRE & ICE NACHTTURNIER VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Am 16.12.2017 fand erneut das „Fire & Ice“-Nachtturnier auf dem Vereinsgelände des Bogencclubs Villingen-Schwenningen statt. Gestartet wurde in zwei unterschiedlichen Bogenklassen: „Mit Visier“ und „ohne Visier“, unterteilt nach Damen und Herren. Der Parcours mit seinen 20 3D-Plastiken war von den 80 Bogner/innen zweimal zu durchlaufen: Die Tagrunde war vom etwas weiter ausgesteckten roten Pflock, die Nachtrunde vom blauen Pflock, der mit einem pinkfarbenen LED-Teelicht angestrahlt wurde, zu bewältigen. Die einzelnen Schusssituationen waren durchaus tricky gestellt. Mit dem „Karpfen am Grillspieß“, dem Schuss vom Wackelbrett und einigen besonders kniffligen Schussfenstern gab es auf der Tagrunde so manche Herausforderung zu bewältigen. Nach knapp zweieinhalb Stunden kehrten

die Bogner/innen von ihrer Runde zurück und konnten sich am (beheizten) Vereinsheim stärken. Die Wartezeit konnte man sich dann beim Odysseus-Schuss durch die Ösen von zwölf hintereinander angeordneten Äxten verkürzen. Die Beleuchtung der Nachtrunde mittels LED-Taschenlampen ermöglicht eine ganz eigene Illuminierung, nicht nur frontal, sondern auch von der Seite und sogar von oben. Dies erzeugte zum Teil interessante, aber auch verwirrende Licht- und Schattenspiele. Der „Karpfen am Grillspieß“ wurde stilecht durch ein flackerndes Lagerfeuer beleuchtet wurde, ein Fuchs leuchtete im Schwarzlicht. Erfreulicherweise hielt das Wetter auch während der Nachtrunde, wobei es mit Temperaturen um die -5°C doch recht kühl wurde. Gegen 20 Uhr war dann auch die Nachtrunde abgeschlossen. Überall sah man begeisterte Gesichter und das Feedback an den Veranstalter fiel entsprechend positiv aus.

Text und Fotos: A. Kienzler, Parcoursbauer & Teilnehmer | www.bcvs.de

